

Sitzung

Sitzungs-Tag

26.11.1984

Sitzungs-Ort

Sitzungszimmer des Gemeindehauses

Beginn:20.15 Uhr.....

Ende:22.00 Uhr:

Bei Beginn der Sitzung fehlten:

entschuldigt:

Kathan Erich, Fraxern 94

unentschuldigt:

Berichte

Bgm. Nachbaur berichtet über einen Vortrag von Herrn Dr. Stark v. Amt d. VlbG. Landesregierung in der Regionalplanungsgemeinschaft Vorderland - betreffend die Abfallbeseitigung und die Wiederverwertung.

B e r a t u n g s g e n s t ä n d e

- 1) Neuverpachtung d. Fischereirechtes im Klausbach - Beratung über Vergabe.
- 2) Neufestsetzung d. Gemeindesteuer f. d. Jahr 1985:
 - a) Grundsteuer A
 - b) Grundsteuer B
 - c) Hundesteuer
 - d) Lohnsummensteuer
 - e) Gewerbesteuer
 - f) Getränkesteuer
 - g) Vergnügungssteuer
- 3) Festlegung der Gästetaxe.
- 4) Festsetzung der Wassergebühren f. d. Jahr 1985.
- 5) Festsetzung der Müllabfuhrgebühren f. d. Jahr 1985.
- 6) Festsetzung der Elternbeiträge f. d. Kindergarten.
- 7) Festsetzung der Stundenlöhne für die Aushilfskräfte.
- 8) Festsetzung d. Stundensätze f. Kompressor, Betonmaschine und Stampfer.
- 9) Beratung und Beschlußfassung d. Dienstpostenplanes 1985.
- 10) Beratung über das Projekt Gesteinsabbau "Siefeler".
- 11) Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeitsanträge.
- 12) Allfälliges.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, daß die Mitglieder der Gemeindevertretung ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurden und mit einer Ausnahme vollzählig erschienen sind.

Die Sitzungsprotokolle der zurückliegenden Sitzungen werden verlesen und ohne Einwände genehmigt.

B e r i c h t e

Bgm. Nachbaur berichtet über einen Vortrag von Herrn Dr. Stark v. Amt d. VlbG. Landesregierung in der Regionalplanungsgemeinschaft Vorderland - betreffend die Abfallbeseitigung und die Wiederverwertung. Kritik am Zustand des Fürsorgezimmers und des dazugehörigen Vorraumes wurde vom Kontrollorgan der Mütterberatungsstelle geübt. Die Behebung der dem Gemeindeamt schriftlich kundgemachten Mängel soll im Jahre 1985 erfolgen.

B e s c h l ü s s e

zu Pkt. 1 der Tagesordnung) über einstimmigen Beschluß wird das Fischwasser "Klausbach" an die Herren Jäger Hubert, wh. Klaus, und Lercher Bernhard, wh. ebenfalls Klaus, vergeben. Vorstehende Pachtnehmer übernehmen das namentlich aufgeführte Fischwasser zu den gleichen Bedingungen wie deren Vorgänger.

zu Pkt. 2 der Tagesordnung) über Vorschlag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Hebesätze bzw. die Abgabenhöhe bei folgenden Gemeindeabgaben für das Jahr 1985 wie bisher zu belassen:

Grundsteuer A	500 %
Grundsteuer B	420 %
Gewerbsteuer	150 %
Getränkesteuer	10 %
Lohnsummensteuer	2 %
Vergnügungssteuer	10 %
Hundesteuer	S 500,--/Hund (Jagdhunde eingeschl.)

zu Pkt. 3 der Tagesordnung) Mit S 4,-- pro Person und Nächtigung wird auch die Gästetaxe auf dem Stand des Vorjahres belassen.

zu Pkt. 4 der Tagesordnung) Die Gebühren für die Benützung der Wasserversorgungsanlage werden ebenfalls wie bisher belassen und wie folgt verordnet:

Der Beitragssatz für die Wasseranschlußgebühr wird mit S 100,--/m² Geschoßfläche + 10% MWSt. festgesetzt, das sind 10% jenes Betrages, der den Durchschnittskosten für die Herstellung des Wasserhauptrohrstranges aus duktilen Gußeisenrohren im Durchmesser von 80 mm in einer Tiefe von 1,20 m entspricht.

Wassergrd.-Geb. pro Anschluß	S 100,-- halbj.	incl. 10% MWSt.
Wasserbezugsgeb. pro m ³	S 4,80	incl. 10% MWSt.
Hydrantenbenützung - Grd.-Geb.	S 25,--	incl. 10% MWSt.

zu Pkt. 5 der Tagesordnung) Keiner Änderung bedürfen auch die Mullabfuhrgebühren.

Einstimmig werden die Gebühren deshalb wie bisher belassen und wie folgt verordnet:

Entsorgungsgebühr für 1 Haushalt

(Kübel u. Säcke) Grundlast pro Haushalt	S	320,--/Jahr
Zuschlag pro Person	S	52,--/Jahr

Containerentleerung	S	220,--/Ent.
---------------------	---	-------------

Entsorgungsgebühr für Wochenendhäuser und

nicht ganzjährig bewohnte Gebäude - pauschal	S	350,--/Jahr
--	---	-------------

Mullsackpreis	S	4,--/Sack
---------------	---	-----------

Alle Gebühren incl. MWSt.

zu Pkt. 6, 7, 8 und 9 der Tagesordnung) Die Elternbeiträge für den Kindergarten, die Stundensätze für den Kompressor, die Betonmaschine und den Stampfer, die Stundenlöhne für die Aushilfskräfte und der Dienstpostenplan für das Jahr 1985 werden ebenfalls wie bisher belassen und wie folgt einstimmig beschlossen:

Elternbeiträge Kindergarten - 1. Kind	S	80,--/Monat
jedes weitere Kind	S	60,--/Monat
Stundensätze für Kompressor	S	140,--/h
Betonmaschine	S	80,--/h-

Stampfer	S	80,--/h
Stundenlöhne für Aushilfskräfte - Männer	S	65,-/h
Frauen	S	58,--/h

Dienstpostenplan für 1985:

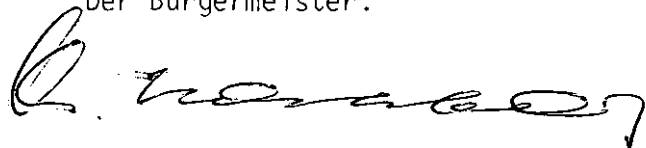
NACHBAUR MANFRED	FRAXERN 96	GEMEINDESEKRETÄR
SÖNSER RICHARD	FRAXERN 32	GEMEINDEVORARBEITER
KLEISL ELKE	GÖTZ IS	KINDERGÄRTNERIN
SUMMER HERBERT	FRAXERN 119	GEMEINDEARBEITER

zu Pkt. 10 der Tagesordnung) Einstimmig gegen den Gesteinsabbau am "Siefeler Berg" spricht sich die Gemeindevertretung von Fraxern aus. Die Mitglieder der Gemeindevertretung befürchten eine starke Beeinträchtigung des Erholungswertes (hervorgerufen durch Lärmbelästigung u. Staubentwicklung) unserer Gemeinde.

zu Pkt. 11 der Tagesordnung) Zu keiner Wortmeldung kommt es unter diesem Tagesordnungspunkt.

zu Pkt. 12 der Tagesordnung) Ebenfalls zu keiner Wortmeldung kommt es unter diesem Tagesordnungspunkt.

Der Bürgermeister:



Der Schriftführer:

6.

Sitzung

Sitzungs-Tag

26.11.1984

Sitzungs-Ort

Sitzungszimmer des Gemeindehauses

Beginn: 20.15 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Bei Beginn der Sitzung fehlten:

entschuldigt: Kathan Erich, Fraxern 94

unentschuldigt:

Beratungsgegenstand / **Beschluß**

Nachbaur Alois
Nachbaur Klemens
Dobler Martin
Mittelberger J.

B e r i c h t e

Bgm. Nachbaur berichtet über einen Vortrag von Herrn Dr. Stark v. Amt d. Vlb. Landesregierung in der Regionalplanungsgemeinschaft Vorderland - betreffend die Abfallbeseitigung und die Wiederverwertung.

Nägele Kurt
Summer Josef
Nachbaur Werner
Peter Ludwig

B e r a t u n g s g e n s t ä n d e

- 1) Neuverpachtung d. Fischereirechtes im Klausbach - Beratung über Vergabe.
- 2) Neufestsetzung d. Gemeindesteuer f. d. Jahr 1985:
 - a) Grundsteuer A
 - b) Grundsteuer B
 - c) Hundesteuer
 - d) Lohnsummensteuer
 - e) Gewerbesteuer
 - f) Getränkesteuer
 - g) Vergnügungssteuer
- 3) Festlegung der Gästetaxe.
- 4) Festsetzung der Wassergebühren f. d. Jahr 1985.
- 5) Festsetzung der Müllabfuhrgebühren f. d. Jahr 1985.
- 6) Festsetzung der Elternbeiträge f. d. Kindergarten.
- 7) Festsetzung der Stundenlöhne für die Aushilfskräfte.
- 8) Festsetzung d. Stundensätze f. Kompressor, Betonmaschine und Stampfer.
- 9) Beratung und Beschlußfassung d. Dienstpostenplanes 1985.
- 10) Beratung über das Projekt Gesteinsabbau "Siefeler".
- 11) Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeitsanträge.
- 12) Allfälliges.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, daß die Mitglieder der Gemeindevertretung ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurden und mit einer Ausnahme vollzählig erschienen sind.

Die Sitzungsprotokolle der zurückliegenden Sitzungen werden verlesen und ohne Einwände genehmigt.

Beratungsgegenstand / **Beschluß**B e r i c h t e

Bgm. Nachbaur berichtet über einen Vortrag von Herrn Dr. Stark v. Amt d. VlbG. Landesregierung in der Regionalplanungsgemeinschaft Vorderland - betreffend die Abfallbeseitigung und die Wiederverwertung.

Kritik am Zustand des Fürsorgezimmers und des dazugehörigen Vorraumes wurde vom Kontrollorgan der Mütterberatungsstelle geübt. Die Behebung der dem Gemeindeamt schriftlich kundgemachten Mängel soll im Jahre 1985 erfolgen.

B e s c h l ü s s e

zu Pkt. 1 der Tagesordnung) Über einstimmigen Beschluß wird das Fischwasser "Klausbach" an die Herren Jäger Hubert, wh. Klaus, und Lercher Bernhard, wh. ebenfalls Klaus, vergeben. Vorstehende Pachtnehmer übernehmen das namentlich aufgeführte Fischwasser zu den gleichen Bedingungen wie deren Vorgänger.

zu Pkt. 2 der Tagesordnung) Über Vorschlag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen, die Hebesätze bzw. die Abgabenhöhe bei folgenden Gemeindeabgaben für das Jahr 1985 wie bisher zu belassen:

Grundsteuer A	500 %	
Grundsteuer B	420 %	
Gewerbesteuer	150 %	172 v. J.
Getränkesteuer	10 %	
Lohnsummensteuer	2 %	
Vergnügungssteuer	10 %	
Hundesteuer	S 500,--/Hund	(Jagdhunde eingeschl.)

zu Pkt. 3 der Tagesordnung) Mit S 4,-- pro Person und Nächtigung wird auch die Gästetaxe auf dem Stand des Vorjahres belassen.

zu Pkt. 4 der Tagesordnung) Die Gebühren für die Benützung der Wasserversorgungsanlage werden ebenfalls wie bisher belassen und wie folgt verordnet:

Beratungsgegenstand / **Beschluß**

Der Beitragssatz für die Wasseranschlußgebühr wird mit S 100,--/m² Geschößfläche + 10% MWSt. festgesetzt, das sind 10% jenes Betrages, der den Durchschnittskosten für die Herstellung des Wasserhauptrohrstranges aus duktilen Gußeisenrohren im Durchmesser von 80 mm in einer Tiefe von 1,20 m entspricht.

Wassergrd.-Geb. pro Anschluß	S 100,-- halbj.	incl. 10% MWSt.
Wasserbezugsgeb. pro m ³	S 4,80	incl. 10% MWSt.
Hydrantenbenützung - Grd.-Geb.	S 25,--	incl. 10% MWSt.

zu Pkt. 5 der Tagesordnung) Keiner Änderung bedürfen auch die Mullahfuhrgebühren Einstimmig werden die Gebühren deshalb wie bisher belassen und wie folgt verordnet:

Entsorgungsgebühr für 1 Haushalt (Kübel u. Säcke) Grundlast pro Haushalt	S 320,--/Jahr
Zuschlag pro Person	S 52,--/Jahr
Containerentleerung	S 220,--/Ent.
Entsorgungsgebühr für Wochenendhäuser und nicht ganzjährig bewohnte Gebäude - pauschal	S 350,--/Jahr
Mullsackpreis	S 4,--/Sack

Alle Gebühren incl. MWSt.

zu Pkt. 6, 7, 8 und 9 der Tagesordnung) Die Elternbeiträge für den Kindergarten, die Stundensätze für den Kompressor, die Betonmaschine und den Stampfer, die Stundenlöhne für die Aushilfskräfte und der Dienstpostenplan für das Jahr 1985 werden ebenfalls wie bisher belassen und wie folgt einstimmig beschlossen:

Elternbeiträge Kindergarten - 1. Kind	S 80,--/Monat
jedes weitere Kind	S 60,--/Monat
Stundensätze für Kompressor	S 140,--/h
Betonmaschine	S 80,--/h
Stampfer	S 80,--/h

Beratungsgegenstand / **Beschluß**

Stundenlöhne für Aushilfskräfte - Männer	S	65,--/h
Frauen	S	58,--/h

Dienstpostenplan für 1985:

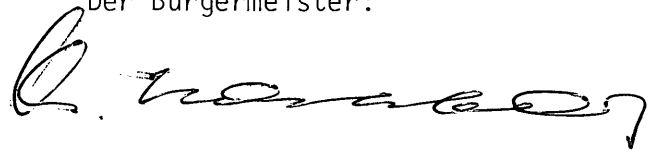
NACHBAUR MANFRED	FRAXERN 96	GEMEINDESEKRETÄR
SÖNSER RICHARD	FRAXERN 32	GEMEINDEVORARBEITER
KLEISL ELKE	GÖTZIS	KINDERGÄRTNERIN
SUMMER HERBERT	FRAXERN 119	GEMEINDEARBEITER

zu Pkt. 10 der Tagesordnung) Einstimmig gegen den Gesteinsabbau am "Siefeler Berg" spricht sich die Gemeindevertretung von Fraxern aus. Die Mitglieder der Gemeindevertretung befürchten eine starke Beeinträchtigung des Erholungswertes (hervorgerufen durch Lärmbelästigung u. Staubentwicklung) unserer Gemeinde.

zu Pkt. 11 der Tagesordnung) Zu keiner Wortmeldung kommt es unter diesem Tagesordnungspunkt.

zu Pkt. 12 der Tagesordnung) Ebenfalls zu keiner Wortmeldung kommt es unter diesem Tagesordnungspunkt.

Der Bürgermeister:



Der Schriftführer: